



## I. Information

**Verantwortliche\*r:** [Name und dienstliche Kontaktdaten]

**Projektbeschreibung, Hintergrund, Zweck und Zielsetzung:** [...]

**Hinweis auf Datenarten/-kategorien** und ggf. Ausfülldauer: [...]

**Hinweise zur Datenverarbeitung:** [...]

[Vertraulichkeit] „Ihre Daten werden vertraulich behandelt und nicht an unberechtigte Dritte weitergegeben. [Empfänger der Daten / Berechtigungen ergänzen.<sup>1</sup>] Die datenschutzrechtlichen Bestimmungen werden eingehalten.“

[*Sofern personenbezogene Kontaktdaten gespeichert werden:* „Personenbezogene Kontaktdaten werden von den Untersuchungsdaten/Interviewdaten getrennt, für Dritte unzugänglich und geschützt gespeichert. Nach Beendigung des Projekts werden Ihre Kontaktdaten (im Projekt) automatisch gelöscht.“]

[*Sofern Tonaufnahmen gespeichert werden:* „Nach Aufzeichnung werden die Tonaufnahmen transkribiert und sodann gelöscht. Die Abschriften werden anonymisiert, d.h. es werden sämtliche Namen und sonstigen Hinweise, die Rückschlüsse auf Sie als Person ermöglichen würden (z.B. ...) entfernt.“]

[Pseudonymisierung/Verschlüsselung] „Die erhobenen Daten/Untersuchungsdaten werden geschützt in pseudonymisierter/anonymisierter [Anonymisierungsschritte beschreiben] Form gespeichert und ausschließlich für das o.g. Forschungsprojekt verwendet.“

[Sofern zutreffend: „Ein entsprechendes Datenschutzkonzept wurde mit der Behördlichen Datenschutzbeauftragten der Humboldt-Universität zu Berlin abgestimmt.“]

[Auswertung, Veröffentlichung] „Die Untersuchungsdaten werden in anonymisierter und aggregierter Form ausgewertet, so dass im Ergebnis Rückschlüsse auf einzelne Personen nicht möglich sind. Insbesondere erfolgen Veröffentlichungen nur so, dass eine Identifizierung einzelner Personen ausgeschlossen ist.“

[Hinweis auf Löschfrist] „Personenbeziehbare Daten werden spätestens .... gelöscht.“

### Hinweis auf Freiwilligkeit, Rechtsgrundlage der Verarbeitung und Widerrufsrecht

„**Ihre Teilnahme ist freiwillig.** Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Ihre **Einwilligung**. Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit für die Zukunft zu **widerrufen**, ohne dass Ihnen daraus Nachteile entstehen. Ihre Daten werden dann umgehend anonymisiert oder gelöscht.“

### Hinweis auf weitere Betroffenenrechte

„**Ihre weiteren Betroffenenrechte:** Im Hinblick auf Ihre personenbezogenen Daten haben Sie im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben gegenüber dem Verantwortlichen grundsätzlich Anspruch auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit sowie Widerspruch. Haben Sie Zweifel an der Rechtmäßigkeit der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, haben Sie das Recht, bei einer mitgliedstaatlichen Aufsichtsbehörde Beschwerde einzulegen. Zuständige Aufsichtsbehörde für die Humboldt-Universität zu Berlin ist die Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Friedrichstraße 219, 10969 Berlin. Behördliche Datenschutzbeauftragte der Humboldt-Universität zu Berlin ist: Gesine Hoffmann-Holland, Tel: +49 (30) 2093-20022, datenschutz@uv.hu-berlin.de.“

## II. Einwilligungserklärung

„Ich habe die oben genannten **Informationen** verstanden. Ich habe eine Kopie des Informationsblatts und dieser Einwilligungserklärung erhalten / Ich konnte mir eine Kopie des Informationsteils und dieser Einwilligungserklärung speichern.

Ich willige ein, im Rahmen der Studie / des Forschungsprojekts [bitte Namen ergänzen] an der Umfrage / dem Interview teilzunehmen und erkläre mich mit der beschriebenen Verarbeitung meiner (personenbezogenen) Daten einverstanden. [Sofern besondere personenbezogene Daten betroffen sind: Meine Zustimmung erstreckt sich ausdrücklich auch auf die Verarbeitung der genannten besonderen Kategorien personenbezogener Daten.]“

<sup>1</sup> Wer kann Befragungsdaten der jeweiligen Umfrage abrufen? Jeweils eine Institution oder gemeinsame Verantwortlichkeit nach Art. 26 DSGVO? In der Regel können Online-Befragungen anonym durchgeführt werden. Vertraulichkeit sollte stets zugesichert werden können. Ggf. können aufgrund spezifischer Antwortkombinationen/Zusatzwissen in extremen Ausnahmefällen Rückschlüsse auf einzelne Personen möglich sein. Um ein solches Risiko weiter einzudämmen, sollten Maßnahmen ergriffen werden, um dies zu verhindern, z.B.:

- Befragungsdaten in einem abgeschlossenen Raum auf einem Computer ohne Netzwerkverknüpfung speichern und auswerten
- Befragungsdaten nicht mit anderen Datenbeständen verknüpfen
- berechtigt, die Daten auszuwerten, ist nur eine begrenzte Personenanzahl (i.d.R. zwei Personen)
- die Befragungsdaten fließen in anonymisierter Form in Gruppenauswertungen ein